

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 56 (1996-1997)

Heft: 9: Teilrevision des Mittelschulgesetzes ; Gesetz über die Pädagogische Fachhochschule : gefragt: die Meinung der Basis

Rubrik: BÜLEGA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

12. Mitgliederversammlung des BÜLEGA

Bündner Fachverband für Legasthenie- und Schultherapie

Am Mittwoch, den 11. Juni 1997 findet um 14.00 Uhr die 12. Mitgliederversammlung des BÜLEGA im Florentini Schulhaus in

Susi Meisser-Schmid, Präsidentin

CHUR statt. Anschliessend sind die Mitglieder eingeladen, sich im Thementeil in ein völlig neues Gebiet einweihen zu lassen. Unter dem Titel:

Spielend Lernen – kreative Förderprogramme auf dem Computer wird uns Herr Burkardt (Sonderklassenlehrer) von der Schweizerischen Fachstelle für Informationstechnologie im Bildungswesen SFIB Unterrichtsprogramme von kreativen bis zu reinen Drillprogrammen vorstellen. Für einen sinnvollen therapeutischen Einsatz gilt es, einige davon unterscheiden und kennenlernen zu können.

Computer-Vorkenntnisse sind nicht nötig!

Mit Lust am Spielen und einer Portion Neugier und Offenheit zu Neuem seid Ihr dabei!

Der Einsatz des Computers wird in der individuellen Förderung der Schüler immer mehr Einzug halten. Eltern treten mit diesem Bedürfnis an uns und möchten beraten werden. Für uns TherapeutInnen eröffnet sich damit ein grosses und interessantes Gebiet, bei dem wir als Ergänzung zur emotionalen Aufbauarbeit ganz gezielt kreativ und lustbetont mit unseren Schülern an einzelnen Schulthemen arbeiten können. Viele Schüler sind sehr motiviert, mit uns zusammen am Computer arbeiten zu können und damit für einmal den Klassenkameraden eine Nasenlänge voraus zu sein.

Die Vorstandsfrauen freuen sich auf viele interessierte, aktive, offene und neugierige TeilnehmerInnen.

Moins, tgau, allegra, ciao

Die Broschüre mit Tips, Infos und Adressen für Jugendliche im Kanton Graubünden wurde letztes Jahr mit den gesetzlichen Bestimmungen zum neuen Mündigkeitsalter ergänzt. Mit diesen Zusatzinformationen sowie mit den aktuellen Telefonnummern aller Kontakt- und Beratungsstellen ist 'Moins' ein nützliches Handbuch für SchülerInnen der Oberstufe und für Schulabgänger.

Krisen in Deinem Leben wird es immer wieder geben. Du fühlst Dich hilflos, traurig, wütend. Krisen stören Dein inneres Wohlbefinden.

Scheue Dich nicht, Hilfe zu suchen und anzunehmen - sei es von Deiner Familie, von FreundInnen, von Menschen mit ähnlichen Erfahrungen oder von professionellen Beratungsstellen.

Diesen Text findet man im Kapitel Gesundheit unter dem Stichwort 'Krise' in der Broschüre 'Moins' von pro juventute Graubünden.

Jugendliche an der Schwelle zum Erwachsenwerden haben Fragen. Einige Antworten, Tips und Infos zu allen möglichen Themen und Stichwörter bietet Moins ansprechend gestaltet auf 150 Seiten.

Moins, tgau, allegra, ciao hat während der letzten Jahre den Jugendlichen gute Dienste geleistet. Dies nicht zuletzt dank dem Engagement der LehrerInnen, die ihre SchülerInnen auf 'Moins' aufmerksam machen oder gar verteilen. pro juventute Graubünden weiss diese Arbeit zu schätzen und dankt der Lehrerschaft in allen Taltschaften des Kantons.

Schule – Deine Rechte und Pflichten, in diesem Kapitel gibt es zum Beispiel Infos zum Übertritt in weiterführende Schulen. Grundsätzliches wird hier erörtert, Individualfragen sind ja gründlicher zu klären. Dies gilt beispielsweise auch für Fragen um Gesundheit, Berufswahl oder Polizei und Strafverfahren.

Letzes Jahr wurde zu 'Moins' eine Ergänzungsbroschüre aufgelegt. Grund dafür war das neue Mündigkeits- und Ehefähigkeitsalter, das am 1. Januar 1996 in Kraft getreten ist. Zu verschiedenen wichtigen Stichworten sind die gesetzlichen Bestimmungen einfach und verständlich erklärt. Zum Thema 'Steuern' zum Beispiel ist folgende Erläuterung gegeben: 'Die selbständige Steuerpflicht beginnt grundsätzlich mit der Mündigkeit. Ab dem 18. Geburtstag müssen also in jedem Fall eigene Steuererklärungen ausgefüllt werden.'

Aktualisiert wurden auch alle Telefonnummern der Kontakt- und Beratungsstellen. 'Moins' in deutscher, 'tgau ed allegra' in rätoromanischer und 'ciao' in italienischer Sprache sind mit der Ergänzungsbroschüre gratis beim Lehrmittelverlag des Kantons Graubünden zu beziehen.

Neue Rechtschreibung



Neu wird *st* (wie *sp*, *sk*) getrennt, zum Beispiel: *Weste*, *meis-tens*.

Dafür wird *neu ck* (wie *ch*, *sch*) als Einheit behandelt, man löst nicht mehr in *k-k* auf, zum Beispiel: *ste-cken* (wie: *ste-chen*), *Zu-cker*.